

## Übersicht Journalistik-Studiengänge

---

Journalismus ist für viele ein Traumberuf – der Zustrom von tausenden Absolventen in die Medien ist nach wie vor ungebrochen. Dabei sind die wirtschaftlichen Aussichten für Journalisten auch nach der Überwindung der letzten Medienkrise nicht durchweg als positiv zu bezeichnen. Zu viele Kollegen sind in den letzten Jahren freigesetzt worden und vergrößern die ständig wachsende Schar der freien Journalisten, die um Aufträge aus den Redaktionen konkurrieren. Obwohl es dabei viele freie Journalisten gibt, die von ihren Aufträgen gut leben können, ist für die Mehrheit der Freien die wirtschaftliche Perspektive nach wie vor unbefriedigend. Gleichzeitig sind Festanstellungen in Redaktionen rar und stark umworben. Doch trotz der schwierigen Rahmenbedingungen ist Journalismus nicht zu Unrecht ein gefragter Beruf: Journalisten informieren die Öffentlichkeit über Sachverhalte oder Vorgänge, die von allgemeiner, politischer, wirtschaftlicher oder kultureller Bedeutung sind. Damit tragen sie zum Prozess der öffentlichen Meinungsbildung bei und erfüllen somit eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe. Dabei ist die Berufsbezeichnung „Journalist“ nicht geschützt, das heißt, es gibt keine gesetzlich geregelten Ausbildungswege für dieses Berufsfeld.

### Viele Wege führen in den Journalismus

Durch diesen Umstand führen vergleichsweise viele Wege in den Journalismus: Volontariate, Journalistenschulen und Hochschulstudiengänge eröffnen den Interessierten viele Möglichkeiten, sich die benötigten Kenntnisse anzueignen. Dabei empfiehlt der Deutsche Fachjournalisten-Verband (DFJV), sich neben umfassenden journalistischen Kenntnissen zusätzlich entsprechendes Sachwissen in einem Fachgebiet anzueignen. Wer sich beispielsweise für Wirtschaft interessiert, sollte sich bereits während des Studiums Kenntnisse in den Wirtschaftswissenschaften aneignen, um später als Wirtschaftsjournalist tätig sein zu können. Eine „gute Schreibe“ reicht heutzutage in den seltensten Fällen aus, um als Journalist sein Geld zu verdienen – vielmehr sind Experten gefragt, die ihr Fachwissen dem Medienkonsumenten journalistisch kompetent vermitteln können. Diese zusätzliche Fachkompetenz kann entweder durch den Besuch spezialisierter Studiengänge, wie beispielsweise Musikjournalismus oder Technikjournalismus, erworben werden, oder durch die Verknüpfung des journalistischen Studiums mit einem entsprechenden Haupt- oder Nebenfach. Der vorliegende Leitfaden des DFJV zu den verschiedenen Studiengängen soll potenziellen Studenten einen Überblick über das Lehrangebot an deutschen Hochschulen und Fachhochschulen ermöglichen. Dabei werden in dieser Übersicht sowohl generalisierte als auch spezialisierte Studiengänge vorgestellt. Die Übersicht beinhaltet keine Wertung der entsprechenden Institutionen, sondern führt nur die Selbstbeschreibung der jeweiligen Lehrstühle und Studiengänge auf, da eine Bewertung aufgrund der unterschiedlichen Schwerpunkte der jeweiligen Lehrangebote nicht möglich ist.

Gleichwohl sollten folgende Punkte bei der Beurteilung des Lehrangebots berücksichtigt werden:

#### Generell:

- Kann ein nichtjournalistisches Neben- oder zweites Hauptfach (z. B. Politik oder Wirtschaftswissenschaften) aus anderen Fachbereichen als Ergänzung gewählt werden, um Fachkenntnisse auf einem Spezialgebiet zu erwerben?
- Bietet die Hochschule Lehrveranstaltungen zu allen Mediengattungen (mehrmediale Ausbildung) oder ist sie nur auf eine Mediengattung, z. B. Print, spezialisiert?
- Falls mehrere Mediengattungen angeboten werden: Gibt es die Möglichkeit, sich im Laufe des Studiums auf eine bevorzugte Mediengattung zu spezialisieren?
- Haben die Studenten die Möglichkeit, an wissenschaftlichen Projekten, wie beispielsweise statistischen Untersuchungen, teilzunehmen?
- Spricht die Zahl der Lehrenden für eine gute fachliche Betreuung?

#### Praxisbezug:

- Sind mehrmonatige Praktika ein fester Bestandteil des Studiums? Mit welchen Redaktionen arbeitet die Hochschule zusammen, um diese Praktika an ihre Studenten vermitteln zu können?
- Tauscht sich die Hochschule darüber hinaus mit Redaktionen und Praktikern aus? Gibt es Gastdozenten aus der Praxis? Finden regelmäßig praxisbezogene Veranstaltungen, wie Vorträge oder Diskussionsrunden, statt?
- Sind die Hochschullehrer durch ihre wissenschaftlichen Beiträge in der journalistischen Branche bekannt?
- Bietet die Institution in ausreichendem Maße praktische Übungen zu journalistischen Arbeits- und Stilformen (Recherche, Interview, Darstellungsformen, Sprache, Präsentation) an?
- Gibt es am Campus eigene Medien, (Campusradio, Internet, Hochschulzeitung) bei denen die Studenten durchgängig praktische Erfahrungen sammeln können? Werden diese Medien fachlich betreut?
- Gibt es ein Alumni-Netzwerk, in dem die „Ehemaligen“ nach Abschluss ihres Studiums Kontakt halten können?

### Ohne Praktika geht heute nichts mehr

Neben der Qualität der theoretischen Ausbildung ist der Bezug zur Praxis von entscheidender Bedeutung. Denn trotz fundierter Theorie muss der junge Redakteur schließlich auch in der Lage sein, seine Leser zu fesseln und gleichzeitig fachlich korrekt zu informieren. Diese Qualifikationen kann man sich am besten in der Praxis aneignen. Praktika während des Studiums sind daher der entscheidende Faktor, wenn es darum geht, seine „handwerklichen“ Qualifikationen zu belegen. Daher sollten mehrere Praktika *vor* dem Abschluss des Studiums absolviert werden. Im Anschluss daran folgt oft ein Volontariat.

### Über den DFJV

Der Deutsche Fachjournalisten-Verband (DFJV) ist ein Berufsverband und Dienstleister für Journalisten, die sich auf ein Fach, Ressort oder Themengebiet spezialisiert haben. Er bietet seinen mehr als 11.500 Mitgliedern u.a. Leistungen wie eine individuelle und kostenlose Beratung in Rechts-, Steuer-, Fach-, KSK-, Arbeitszeugnis- und Existenzgründerfragen, Weiterbildungsangebote, Leitfäden, Studien und Fachbücher zu wichtigen journalistischen Themenfeldern, Veranstaltungen sowie die Ausstellung des Presseausweises an. Als erster Journalistenverband ist der DFJV für sein Qualitätsmanagement vom TÜV nach ISO 9001:2008 und DGVM ZERT zertifiziert worden.

### Fragen?

Gerne können Sie uns bei Fragen zur journalistischen Ausbildung kontaktieren. Sie erreichen uns unter der Rufnummer 030 / 81 00 36 880, oder per Mail unter [kontakt@dfjv.de](mailto:kontakt@dfjv.de). Weitere Informationen zu uns finden Sie im Internet unter [www.dfjv.de](http://www.dfjv.de).

Viel Erfolg im Studium!

<b>Journalismus-Studium an Universitäten .....</b>	<b>6</b>
Freie Universität Berlin .....	6
Publizistik- und Kommunikationswissenschaft .....	6
Medien und Politische Kommunikation .....	7
Johannes Gutenberg Universität Mainz.....	8
Publizistik.....	8
Journalismus .....	9
Justus-Liebig-Universität Gießen .....	10
Fachjournalistik Geschichte.....	10
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt.....	11
Journalistik.....	11
Ludwig-Maximilians-Universität München.....	12
Journalismus .....	12
Technische Universität Dortmund.....	13
Journalistik.....	13
Wissenschaftsjournalismus .....	14
Musikjournalismus .....	15
Heinrich Heine Universität Düsseldorf.....	16
Kommunikations- und Medienwissenschaft .....	16
Universität der Künste Berlin .....	17
Kulturjournalismus .....	17
Universität Hamburg.....	18
Medien- und Kommunikationswissenschaft .....	18
Medienwissenschaft/Media Studies.....	19
Universität Hildesheim.....	20
Kreatives Schreiben und Kulturjournalismus.....	20
Universität Leipzig.....	21
Journalistik.....	21
Universität der Bundeswehr München.....	22
Wirtschaft und Journalismus.....	22
Universität Würzburg.....	23
Wirtschaftsjournalismus (Master).....	23
<b>Journalismus-Studium an Hochschulen.....</b>	<b>24</b>
Hochschule Ansbach.....	24
Ressortjournalismus .....	24
Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft – Berlin / Köln .....	25
Journalismus und Unternehmenskommunikation .....	25
Hochschule Bremen .....	26
Journalistik.....	26
Hochschule Darmstadt / Campus Dieburg.....	27
Online-Journalismus .....	27
Wissenschaftsjournalismus .....	28
Hochschule für Musik Karlsruhe.....	29
Musikjournalismus für Rundfunk und Multimedia.....	29
Hochschule für Musik und Theater München.....	30
Musikjournalismus im öffentlich-rechtlichen & privaten Rundfunk .....	30
Georg-Simon-Ohm-Hochschule Nürnberg .....	31
Technikjournalismus.....	31
Hochschule Magdeburg.....	32
Journalistik/Medienmanagement .....	32
Bildjournalismus .....	33
Sozial- und Gesundheitsjournalismus .....	34

Macromedia Hochschule für Medien & Kommunikation – München, Stuttgart, Köln, Hamburg, Berlin .....	35
Journalistik .....	35
DEKRA Hochschule Berlin .....	36
Journalismus .....	36
BiTS Business and Information Technology School gGmbH – Berlin, Iserlohn, Hamburg .....	37
Journalism & Business Communication .....	37
Jade Hochschule Wilhelmshaven .....	38
Medienwirtschaft und Journalismus .....	38
Westfälische Hochschule Gelsenkirchen .....	39
Journalismus / Public Relations .....	39
Akademie der media Stuttgart .....	40
TV-Producing / -Journalismus .....	40
HAW Hochschule für Angewandte Wissenschaft – Hamburg .....	41
Next Media .....	41
<b>Journalismus-Studium an Fachhochschulen .....</b>	<b>42</b>
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg .....	42
Technikjournalismus .....	42
Fachhochschule des Mittelstands – Bielefeld, Köln, Hannover .....	43
Medienkommunikation & Journalismus .....	43
Fachhochschule Gelsenkirchen .....	44
Journalismus / Public Relations .....	44
Fachhochschule Hannover .....	45
Journalistik .....	45
Fotojournalismus .....	46
Fernsehjournalismus .....	47
Fachhochschule Köln .....	48
Online-Redakteur .....	48
Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt .....	49
Fachjournalismus & Unternehmenskommunikation (im Bereich Technik bzw. Wirtschaft) ..	49
Fachhochschule Kiel .....	50
Journalismus und Medienwirtschaft .....	50

## Journalismus-Studium an Universitäten



Freie Universität Berlin	
Studiengang	Publizistik- und Kommunikationswissenschaft
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	Lokale Zulassungsbeschränkung
Das Studium	Publizistik- und Kommunikationswissenschaft ist ein transdisziplinär ausgerichtetes, insbesondere sozialwissenschaftliches Fach, das unter verschiedenen fachwissenschaftlichen Perspektiven die Bedingungen, Strukturen, Prozesse, Inhalte und Wirkungen von medialer Kommunikation, insbesondere Massenkommunikation, erforscht und an deren Gestaltung mitwirkt. Dazu gehören alle Bereiche der direkten und medial vermittelten öffentlichen Kommunikation, einschließlich Organisationskommunikation sowie neuerer Formen computervermittelter und netzbasierter Kommunikation.
Fachschwerpunkte	<p>Beim Kernfach Publizistik- und Kommunikationswissenschaft erfolgt am Ende des Studiums die exemplarische Vertiefung und Differenzierung eines Studiengebiets durch die selbstständige wissenschaftliche Erarbeitung einer selbst gewählten Problemstellung (Bachelor-Arbeit).</p> <p>Der Studienbereich Allgemeine Berufsvorbereitung (ABV) umfasst ein Berufspraktikum sowie folgende Kompetenzbereiche: Fremdsprachen, Informations- und Medienkompetenz, Gender &amp; Diversity-Kompetenz, Organisations- und Managementkompetenz, Personale und sozial-kommunikative Kompetenz und Fachnahe Zusatzqualifikationen, in denen zusätzliche berufspraktische Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt werden.</p> <p>Module:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in die Publizistik- und Kommunikationswissenschaft</li> <li>- Journalismusforschung und Organisationskommunikation</li> <li>- Medienwirkung und Öffentlichkeit</li> <li>- Geschichte und Strukturen des Mediensystems</li> <li>- Methoden: Wissenschaftstheoretische Grundlagen, Datenerhebung und Statistik</li> <li>- Medienpraxis (nur beim Kernfach)</li> <li>- Abschlussmodul</li> </ul>
Link	<a href="http://www.fu-berlin.de">www.fu-berlin.de</a>

Freie Universität Berlin	
Studiengang	Medien und Politische Kommunikation
Abschluss	Master of Arts
Regelstudienzeit	4 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hochschulabschluss mit mindestens 60 LP im Fach Publizistik-, Kommunikations- und Medienwissenschaft oder Journalistik; davon mindestens 10 LP in sozialwissenschaftlichen Forschungsmethoden</li> <li>- Sprachnachweis in Englisch (Niveau B2 GER)</li> </ul>
Das Studium	<p>Ziel des forschungsorientierten konsekutiven Masterstudiengangs Medien und Politische Kommunikation ist die Erweiterung der Fachkenntnisse auf dem Gebiet der politischen Kommunikation. Im Fokus stehen dabei:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die mediale Politikvermittlung</li> <li>- das politische Kommunikationsmanagement</li> <li>- der politische Journalismus</li> <li>- Fragen der Regulierung und Deregulierung politischer Kommunikation</li> </ul> <p>Neben diesen fachspezifischen Kenntnissen zielt das Masterprogramm darauf, Studierenden methodische und analytische Kompetenzen zu vermitteln, um eigenständig Phänomene und Probleme politischer Kommunikation in einer sich wandelnden Mediengesellschaft zu erforschen und zu bewerten. Vermittelt werden u. a. Befunde internationaler politischer Kommunikationsforschung sowie fortgeschrittene empirische Forschungsmethoden. Zudem realisieren Studierende eigene kleinere Forschungsprojekte</p>
Fachschwerpunkte	<p>Der Masterstudiengang Medien und Politische Kommunikation umfasst sechs Module:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Politisches Kommunikationsmanagement und Public Affairs</li> <li>- Politischer Journalismus</li> <li>- Methoden der politischen Kommunikationsforschung</li> <li>- Strukturen und Steuerung der politischen Kommunikation</li> <li>- Geschichte und Kultur der politischen Kommunikation</li> <li>- Theorien und Befunde der politischen Kommunikationsforschung</li> </ul>
Link	<a href="http://www.fu-berlin.de">www.fu-berlin.de</a>

Johannes Gutenberg Universität Mainz	
Studiengang	Publizistik
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Winter- und Sommersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	Universitätsinterner NC
Das Studium	<p>Die Publizistikwissenschaft untersucht Strukturen, Funktionen und Wirkungen der Massenmedien. Dabei versteht sie sich als empirische Sozialwissenschaft. Das heißt, sie untersucht die Massenmedien, die Journalisten, ihre Botschaften und die Empfänger dieser Botschaften mit den Instrumenten der empirischen Sozialforschung. Zu diesen Instrumenten gehören zum Beispiel die Inhaltsanalyse, das Experiment oder das Interview.</p> <p>Publizistikwissenschaftler und -wissenschaftlerinnen analysieren außerdem die wirtschaftliche und rechtliche Struktur publizistischer Institutionen sowie die Rolle und die gesellschaftliche Bedeutung der Journalistinnen und Journalisten. Weitere Schwerpunkte der Forschung sind: Medien- und Kommunikationsgeschichte, Neue Medien/ Online Medien, Mediennutzung, Nonverbale Kommunikation, Öffentliche Meinung, Politische und Internationale Kommunikation, Theorie und Praxis der Public Relations und des Journalismus.</p>
Fachschwerpunkte	<p>Der Bachelorstudiengang Publizistik gliedert sich in drei Studienabschnitte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführungsphase</li> <li>- Vertiefungsphase</li> <li>- Examensphase</li> </ul> <p><i>Einführungsphase:</i> Vorlesungen zur Einführung in die Publizistikwissenschaft, Methodenlehre, Mediengeschichte und -struktur, Medienrecht, Journalismus. Außerdem werden durch Übungen grundlegende wissenschaftliche Arbeitsweisen und wissenschaftliches Lesen und Verstehen geübt.</p> <p><i>Vertiefungsphase:</i> politische Kommunikation, Medienpolitik, die Entwicklung neuer Medien und Medienkonvergenz sowie Prozesse der Nachrichtenauswahl und erste Einblicke in die Public Relations. Vertiefung der empirischen Methodenkenntnisse. Zusätzlich: Externe Berufspraktika</p> <p><i>Examensphase:</i> bereitet auf den Bachelorabschluss vor. Vertiefung der Kenntnisse rund um Mediennutzung- und Medienwirkung sowie Prozesse der öffentlichen Meinungsbildung. Zusätzlich: Externe Berufspraktika</p>
Link	<a href="http://www.uni-mainz.de">www.uni-mainz.de</a>



Johannes Gutenberg Universität Mainz	
Studiengang	Journalismus
Abschluss	Master of Arts
Regelstudienzeit	4 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Eignungsprüfung</li> <li>- Setzt einen ersten Hochschulabschluss voraus</li> </ul>
Das Studium	<p>Der Masterstudiengang Journalismus bietet eine wissenschaftlich fundierte und praxisorientierte Ausbildung für eine journalistische Berufskarriere in allen Medien.</p> <p>Grundsätzliches Ziel ist die Ausbildung von “Generalisten” in den verschiedenen Medien. Intensive Kontakte mit außeruniversitären Einrichtungen gewährleisten Praxisnähe. Berufsfeldbezogene Praktika und Lehrredaktionen, Methodenreflexion und medienwissenschaftliche Lehrveranstaltungen sind feste Bestandteile des sowohl anwendungs- als auch wissenschaftsorientierten Studiengangs.</p>
Fachschwerpunkte	<p>Der Studienplan sieht im ersten Semester die Ausbildung im Zeitungs- und Online-Journalismus, im zweiten Semester im Zeitschriften- und Radiojournalismus und im dritten Semester im Fernsehjournalismus vor. Das vierte Semester dient der Vertiefung, wobei aus den drei Fächern Print, Radio und Fernsehen zwei Schwerpunkte zu wählen sind.</p> <p>Die Lehrveranstaltungen bestehen aus Vorlesungen, Lehrredaktionen, Übungen und Projektarbeiten. Sie werden durch den Besuch von Presseterminen und Exkursionen ergänzt. Die Vorlesungen geben eine Einführung in die Grundlagen, die Arbeitsweisen und die Darstellungsformen des Journalismus. In den Lehrredaktionen wird in Kleingruppen das journalistische Arbeiten eingeübt. Die Studierenden produzieren unter Anleitung eigene Zeitungs-, Zeitschriften-, Radio- und Fernsehbeiträge und redigieren fremde Arbeiten. So wird gelehrt, als Autor und Redakteur druckfähige und sendereife Beiträge herzustellen und zu bearbeiten. Die Projekte vertiefen die erworbenen journalistischen Kenntnisse und Fähigkeiten.</p>
Link	<a href="http://www.uni-mainz.de">www.uni-mainz.de</a>

Justus-Liebig-Universität Gießen	
Studiengang	Fachjournalistik Geschichte
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	Allgemeine Hochschulreife (Abitur), Fachhochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung. Die Sprachanforderungen orientieren sich an den möglichen Hauptfächern Geschichte oder Osteuropäische Geschichte.
Das Studium	der BA-Studiengang ermöglicht ein historisch fundiertes Studium für angehende Journalisten. Es werden sowohl wissenschaftliche Kenntnisse über die vielfältigen Beziehungen von Medien und Geschichte als auch praxisorientierte Übungen zum Print-, Fernseh-, Radio- und Internetjournalismus vermittelt. Dabei produzieren die Studierenden erste Fernsehbeiträge erstellen eine Fotoausstellung oder veröffentlichen Beiträge im Universitäts-Online-Magazin "UNIversum".
Fachschwerpunkte	<p>Der Studienverlauf sieht eine sorgfältig aufeinander aufbauende Abfolge von Modulen vor. Bei der Schwerpunktsetzung der Praxismodule und der mit ihnen verbundenen Praktika ist den Studierenden eine gewisse Wahlfreiheit gelassen, um ihren Interessen einen gewissen Spielraum zu geben. Gleiches gilt für das Wahlpflichtfach.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Basismodul – Theoretische und methodische Grundlagen der Fachjournalistik</li> <li>- Grundlagenmodul – Medien- und Kommunikationsgeschichte</li> <li>- Praxismodul – Fachjournalistik I</li> <li>- Grundlagenmodul II – Medien und Gesellschaft</li> <li>- Praxismodul – Fachjournalistik II</li> <li>- Vertiefungsmodul – Geschichte und Öffentlichkeit</li> <li>- Wahlpflicht - Medienanalyse</li> <li>- Vertiefungsmodul II – Medien- und Kommunikationsgeschichte</li> </ul> <p>Von den zwei Praktika, von denen eines vier Wochen und eines acht Wochen dauert, sollte je eines im Print/Online-Journalismus abgelegt werden, ein weiteres im Radio/Fernseh-Journalismus.</p>
Link	<a href="http://www.uni-giessen.de">www.uni-giessen.de</a>

Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt	
Studiengang	Journalistik
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Universitätsinterner NC</li> <li>- Bestätigung über ein bereits abgeleistetes zweimonatiges redaktionelles Praktikum bzw. einen Nachweis, dass das Praktikum bis zur Aufnahme des Studiums abgeleistet wird</li> </ul>
Das Studium	<p>Der Studiengang Journalistik bereitet in erster Linie auf den Beruf des Journalisten bei Zeitungen, Zeitschriften, Fernseh- und Hörfunksendern sowie im Onlinebereich vor. Weiter kommt die multimedial angelegte Ausbildung auch zukünftigen crossmedialen Anforderungen entgegen. Neben dem Journalismus steht den Absolventinnen und Absolventen der weite Bereich der Öffentlichkeitsarbeit/Public Relations bei Firmen, Verbänden, NGOs, Parteien etc. offen.</p> <p>Im Studium wird das journalistische Handwerk für die verschiedenen Medien intensiv trainiert, u. a. durch die Produktion eigener Zeitungen, Zeitschriften, Fernseh- und Hörfunksendungen sowie Onlinemagazine.</p>
Fachschwerpunkte	<p>Lehrplaninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- fundierte Kenntnisse über Entwicklung, Funktionsweise und Rahmenbedingungen des Mediensystems sowie über Mediennutzung und Medienwirkungen</li> <li>- grundlegende methodische Kompetenzen</li> <li>- grundlegende Kenntnisse über Politik, Gesellschaft und Philosophie</li> <li>- spezialisiertes Ressortwissen wahlweise über Politik, Wirtschaft oder Kultur</li> <li>- die Fähigkeit, Themen zu entwickeln, zu recherchieren und in den verschiedenen tagesaktuellen Medien adäquat umzusetzen</li> </ul>
Link	<a href="http://www.ku.de">www.ku.de</a>



Ludwig-Maximilians-Universität München	
Studiengang	Journalismus
Abschluss	Master of Arts
Regelstudienzeit	4 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hochschulabschluss</li> <li>- Bestandenes Aufnahmeverfahren an der Deutschen Journalistenschule (wird dort unabhängig von der Universität durchgeführt)</li> </ul>
Das Studium	<p>Der Studiengang vermittelt theoretische Grundlagen, entscheidende Schlüsselqualifikationen und praktische Fähigkeiten und Fertigkeiten für eine erfolgreiche Tätigkeit auf den vielfältigen Gebieten des Journalismus. Er wird vom Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung (IfKW) der LMU in enger Kooperation mit der Deutschen Journalistenschule (DJS) angeboten.</p> <p>Ergänzt wird der Studiengang durch zwei Praktika</p>
Fachschwerpunkte	<p>Der Aufbau des Studiums und die Studieninhalte sind im Einzelnen in folgender Übersicht zusammengestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen der Kommunikationswissenschaft</li> <li>- Grundlagen der Medienpraxis</li> <li>- Praxisausbildung im Bereich Presse, Hörfunk &amp; Fernsehen</li> </ul> <p><i>Wahlpflicht:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Journalismus und Journalismusforschung</li> <li>- Medienwirkung und Mediennutzung</li> <li>- Mediensysteme und Kommunikationspolitik</li> </ul>
Link	<a href="http://www.uni-muenchen.de">www.uni-muenchen.de</a>

Technische Universität Dortmund	
Studiengang	Journalistik
Abschluss	Bachelor of Arts / Master of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester (B.A.) 2 Semester (M.A.)
Studienbeginn	Wintersemester (B.A.) Winter- und Sommersemester (M.A.)
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	Voraussetzungen für den <i>Bachelor of Arts</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Örtliche Zugangsbeschränkung</li> <li>- Einschreibvoraussetzungen der TU Dortmund</li> </ul> Voraussetzungen für den <i>Master of Arts</i> : <ul style="list-style-type: none"> <li>- Hochschulabschluss (mindestens Note „gut“)</li> <li>- ausreichende journalistische Berufserfahrung</li> </ul>
Das Studium	Das Studium der Journalistik vermittelt eine Mischung aus Wissen und Können:  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen in der journalistischen Vermittlung und Produktion für Print-, Hörfunk-, Fernsehen- und Online-Medien</li> <li>- komplizierte Sachverhalte verstehen journalistisch zugänglich zu machen</li> <li>- kommunikative und soziale Kompetenzen</li> <li>- Kenntnisse über die gesellschaftlichen Zusammenhänge</li> <li>- Reflexionsfähigkeit und ethische Kompetenz</li> </ul>
Fachschwerpunkte	Das <i>Bachelor-Studium</i> wird in zwei Fächern absolviert. Zum Schwerpunktjournalistik wählt jede/r Studierende zusätzlich jeweils ein Komplementfach. Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wissenschaftliche Grundlagen</li> <li>- Journalistische Vermittlung</li> <li>- Recht und Politik</li> <li>- Ressortjournalismus</li> <li>- Gesellschaft und Sozialforschung</li> <li>- Internationaler Journalismus</li> <li>- Lehrredaktion Print, Fernsehen, Hörfunk, Online, Redaktionsführung</li> <li>- Journalismusforschung</li> <li>- Integriertes Volontariatspraktikum</li> </ul> Im <i>Master-Studiengang</i> werden die Kenntnisse vertieft- Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Innovationsprojekte</li> <li>- Journalistikwissenschaftliche Grundlagen</li> <li>- Medienwirtschaftliche und medienrechtliche Grundlagen</li> <li>- Inhaltliche Innovationen: Kultur und Gesellschaft</li> </ul>
Link	<a href="http://www.journalistik-dortmund.de">www.journalistik-dortmund.de</a>

Technische Universität Dortmund	
Studiengang	Wissenschaftsjournalismus
Abschluss	Bachelor of Arts / Master of Arts
Regelstudienzeit	8 Semester (B.A.) 2 Semester (M.A.)
Studienbeginn	Wintersemester (B.A.) Winter- und Sommersemester (M.A.)
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<p>Voraussetzungen für den <i>Bachelor of Arts</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Örtliche Zugangsbeschränkung</li> <li>- Einschreibvoraussetzungen der TU Dortmund</li> </ul> <p>Voraussetzungen für den <i>Master of Arts</i>:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- B.A.-Abschluss in Wiss.-Journalismus der TU Dortmund oder gleichwertiger Studiengang</li> <li>- Hochschulabschluss (mindestens Note „gut“)</li> <li>- ausreichende journalistische Berufserfahrung</li> </ul>
Das Studium	<p>Der journalistische Teil des Studiengangs Wissenschaftsjournalismus enthält alle Aspekte der klassischen Journalistenausbildung: Medienrecht, Ethik und Ökonomie sowie Recherche, Stilkunde und Interviewtraining. Gleichzeitig können die Studierenden ihr Zweitfach wählen: Naturwissenschaften (Physik oder Biowissenschaften/ Medizin), Ingenieurwissenschaften (Maschinenbau oder Elektrotechnik) und Datenanalyse/ Statistik stehen zur Auswahl. Die Inhalte des Zweitfachs werden möglichst oft mit den Inhalten der journalistischen Veranstaltungen verknüpft.</p>
Fachschwerpunkte	<p>Der <i>Bachelor-Studiengang</i> Wissenschaftsjournalismus ist gekennzeichnet durch die Kombination von Theorie (Forschungsorientierung) und Praxis (Berufsorientierung). Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesellschaftliche und kommunikationswissenschaftliche Grundlagen des (Wissenschafts-)Journalismus</li> <li>- Struktur und Entwicklung der Massenmedien</li> <li>- Journalistische Recherche und Produktion</li> </ul> <p>In dem vertiefenden <i>Master-Studium</i> sollen die Studierenden zum einen lernen, in der Journalistik selbstständig wissenschaftlich zu arbeiten, Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Redaktionsmanagement und Organisationspsychologie</li> <li>- Vertiefung der empirischen Sozialforschung</li> <li>- Wahlpflicht (wissenschafts-)journalistische Vertiefung</li> </ul>
Link	<a href="http://www.tu-dortmund.de">www.tu-dortmund.de</a>

Technische Universität Dortmund	
Studiengang	Musikjournalismus
Abschluss	Bachelor of Arts / Master of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester (B.A.) 2 Semester (M.A.)
Studienbeginn	Wintersemester (B.A.) Winter- und Sommersemester (M.A.) (erstmalig 2012 / 2013)
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	Voraussetzungen für den <i>Bachelor of Arts</i> - Einschreibvoraussetzungen der TU Dortmund
Das Studium	Die Basis des Studiums bildet eine fundierte musikalische und journalistische Ausbildung in Theorie und Praxis. Auf dieser Grundlage werden Methoden und Techniken erprobt und erforscht, wie Musik in Medien vorkommt, wie Medien in Bezug auf ‚Hochkultur‘ funktionieren, welche musikjournalistischen Vermittlungsformen es gibt. Von Anfang an ist eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis vorgesehen. Das Erkennen der Funktionsweisen von ‚Musik und Medien‘ geht zusammen mit dem Ausprobieren: Verfassen von Musikkritiken, Konzerteinführungen, Programmhefttexten, Künstlerportraits, Radiomoderationen, TV-Scripten, Pressetexten usw.
Fachschwerpunkte	Im <i>Bachelor-Studiengang</i> steht zunächst die Vermittlung von Wissensgrundlagen sowohl in musikalischen als auch in journalistischen Bereichen im Vordergrund. Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Musikwissenschaftliche Grundlagen &amp; Vertiefung</li> <li>- Musiktheoretische und -praktische Grundlagen &amp; Vertiefung</li> <li>- Musikmediale Grundlagen &amp; Vertiefung</li> <li>- Wissenschaftliche Grundlagen &amp; Vertiefung</li> <li>- Journalistische Vermittlung</li> <li>- Recht und Politik</li> <li>- Gesellschaft und Sozialforschung</li> <li>- Journalismusforschung</li> </ul> Im <i>Master-Studium</i> werden die im Bachelorstudium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten vertieft und ergänzt. Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Musikästhetik</li> <li>- Felder des Musikjournalismus</li> <li>- Musikwissenschaftliche Vertiefung</li> <li>- Journalistische Formatentwicklung</li> </ul>
Link	<a href="http://www.musikjournalismus.tu-dortmund.de">www.musikjournalismus.tu-dortmund.de</a>



Heinrich Heine Universität Düsseldorf	
Studiengang	Kommunikations- und Medienwissenschaft
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	Allgemeine oder einschlägig fachgebundene Hochschulreife
Das Studium	beschäftigt sich mit kommunikativen Prozessen (u.a. Public Relations, Werbung, Politische Kommunikation) sowie den technischen Medien (Rundfunk, Presse, Internet), die sie von der Produktion bis zur Wirkung erforscht. Als ein sozialwissenschaftliches Fach setzt die KMW so genannte empirische Methoden ein, etwa Befragungen und Inhaltsanalysen, um zu neuen Erkenntnissen zu gelangen.
Fachschwerpunkte	<p>Die Kommunikations- und Medienwissenschaft in Düsseldorf versteht sich als empirische Sozialwissenschaft. Im Zentrum des Fachinteresses steht die indirekte, durch Massenmedien vermittelte, öffentliche Kommunikation. Die Kommunikations- und Medienwissenschaft setzt sich demzufolge mit einer Reihe von Forschungsfeldern auseinander:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mediensysteme und ihre Entwicklung</li> <li>- Medienakteure</li> <li>- Medieninhalte</li> <li>- Mediennutzung</li> <li>- Medienrezeption</li> <li>- Medienwirkungen</li> </ul> <p>Kernbereiche der kommunikationswissenschaftlichen Forschung in Düsseldorf bilden die theoretische und empirische Analyse der Medienrezeption sowie die Analyse medienvermittelter politischer Kommunikation.</p>
Link	<a href="http://www.uni-duesseldorf.de">www.uni-duesseldorf.de</a>



Universität der Künste Berlin	
Studiengang	Kulturjournalismus
Abschluss	Master of Arts
Regelstudienzeit	4 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hochschul- oder Fachhochschulabschluss. Die Fachrichtung ist nicht vorgegeben</li> <li>- erste journalistische Erfahrungen und ein besonderes Interesse an Kultur, Gesellschaft und Politik</li> </ul>
Das Studium	<p>Das Studium bereitet in vier Semestern kompakt auf die journalistische Arbeit in und für Kulturredaktionen in den verschiedenen Medienbereichen Print, Hörfunk, Fernsehen und Online vor. Das Studienprogramm zeichnet sich durch eine enge Verknüpfung von Theorie und Praxis aus. In intensiver Zusammenarbeit mit erfahrenen Mentoren produzieren und veröffentlichen die Studierenden während des gesamten Studienverlaufs eine Vielzahl journalistischer Arbeiten.</p>
Fachschwerpunkte	<p>Die drei Schwerpunkte des Masterstudiengangs:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kulturkompetenz: Zur Vertiefung der Sachkenntnis arbeitet der Studiengang eng mit den Fakultäten Bildende Kunst, Gestaltung, Musik und Darstellende Kunst der UdK zusammen.</li> <li>- Journalistische Kompetenz: Die Fähigkeiten des journalistischen Handwerks werden vertieft.</li> <li>- Medienkompetenz: Die Methoden des Journalismus werden wissenschaftlich und an Fallbeispielen untersucht – mit Blick auf Fragestellungen der Publizistik und Kommunikationswissenschaft.</li> </ul>
Link	<a href="http://www.udk-berlin.de">www.udk-berlin.de</a>



Universität Hamburg	
Studiengang	Medien- und Kommunikationswissenschaft
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- hinreichende Kenntnisse in zwei modernen Fremdsprachen</li> <li>- Die Auswahl der Studienplätze erfolgt im Rahmen des Numerus-Clausus-Verfahrens nach den Kriterien Leistung bzw. Wartezeit</li> <li>- kein Vorstudienpraktikum vorausgesetzt</li> </ul>
Das Studium	<p>Das Studium des BA-Studiengangs Medien- und Kommunikationswissenschaft soll der Erlangung von Medienkompetenz in sowohl methodisch-praktischer als auch reflexiv-analytischer Hinsicht dienen. Angestrebt wird insbesondere die Fähigkeit, medien- und kommunikationswissenschaftliche Erkenntnisse, Methoden und Theorien auf die medienpraktische Arbeit zu beziehen und ihr Potenzial der kreativen Anregung, Reflexion, Kritik und Innovation zu nutzen.</p>
Fachschwerpunkte	<p>Gegenstände des Faches sind verschiedene Modelle und Phasen der Mediengeschichte (mit dem Schwerpunkt szenische Medien und technische Massenmedien), die Gestaltung und Dramaturgien von Medienangeboten, Einblicke in verschiedene Medien- und Kommunikationssysteme, die verschiedenen Ansätze und Kernthesen von Medientheorien sowie die Forschung zur Medienwirkung und -nutzung. Darüber hinaus wird ein Überblick über Methoden und Methodologie der Medien- und Kommunikationswissenschaft vermittelt:</p> <p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in die Medien- und Kommunikationswissenschaft</li> <li>- Grundlagen der Medien</li> <li>- Grundlagen der Kommunikationsforschung: Methoden</li> <li>- Medienanalyse und Medienkonzeption</li> <li>- Mediengeschichte und Medieng Gegenwart</li> <li>- Medien- und kommunikationswissenschaftliche Theorien</li> <li>- Medien und Kultur</li> <li>- Medien und Gesellschaft</li> </ul>
Link	<a href="http://www.uni-hamburg.de">www.uni-hamburg.de</a>



Universität Hamburg

Studiengang	Medienwissenschaft/Media Studies
Abschluss	Master of Arts
Regelstudienzeit	4 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	- Abschluss im Bachelor-Studiengang Medien- und Kommunikationswissenschaft der Fakultät für Geisteswissenschaften oder ein vergleichbarer Abschluss in einem Bachelorstudiengang einer anderen Hochschule
Das Studium	Das Studium des BA-Studiengangs Medien- und Kommunikationswissenschaft soll der Erlangung von Medienkompetenz in sowohl methodisch-praktischer als auch reflexiv-analytischer Hinsicht dienen. Angestrebt wird insbesondere die Fähigkeit, medien- und kommunikationswissenschaftliche Erkenntnisse, Methoden und Theorien auf die medienpraktische Arbeit zu beziehen und ihr Potenzial der kreativen Anregung, Reflexion, Kritik und Innovation zu nutzen.
Fachschwerpunkte	<p>Der Studiengang gliedert sich in drei verschiedene Studienbereiche:</p> <p>Der <i>Pflichtbereich</i> des MA-Studiengangs besteht aus mehreren obligatorischen Modulen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- aktuellen Fragestellungen der Medien- und Kommunikationstheorie</li> <li>- vertiefte Kenntnisse über die Medienarten Film, Fernsehen, Audiomedien sowie über Neue bzw. Online-Medien</li> <li>- zusätzliche Möglichkeiten: z.B. Drama als Textsorte</li> </ul> <p>Im <i>Profilbereich</i> erfolgt die Spezialisierung in einem der Schwerpunktbereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterhaltung / Fiktion</li> <li>- Dokumentation / Information</li> </ul> <p>Vertiefung der forschungs- und sachbezogenen Kompetenzen</p> <p>Der <i>Wahlbereich</i> dient der Stärkung ihrer interdisziplinären Kompetenzen. Sie erwerben Kenntnisse in anderen Fachdisziplinen und lernen dabei, über die Grenzen ihres eigenen Spezialgebiets hinaus zu denken.</p>
Link	<a href="http://www.uni-hamburg.de">www.uni-hamburg.de</a>



Universität Hildesheim	
Studiengang	Kreatives Schreiben und Kulturjournalismus
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	Künstlerische Eignungsprüfung zusätzlich über das Online-Bewerbungsportal
Das Studium	<p>Der Bachelor-Studiengang ist im Konzept der Hildesheimer Kulturwissenschaften verortet, das eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis vorsieht. Seine besondere Ausrichtung erhält er über den Bereich Schrift/Schreiben und über die Verzahnung von kulturwissenschaftlichen, literaturwissenschaftlichen, künstlerischen und poetologischen Inhalten.</p> <p>Es werden Techniken des literarischen und kulturjournalistischen Schreibens vermittelt. Verbunden wird dies mit der Vermittlung umfassender Kenntnisse der Medientheorie und der Entwicklung der Mediensystems. Weiterhin wird in die Theorie und Praxis der Kulturbeobachtung und Kulturreflexion, der Kulturpolitik und des Kulturmanagements eingeführt.</p>
Link	<a href="http://www.uni-hildesheim.de">www.uni-hildesheim.de</a>

## UNIVERSITÄT LEIPZIG

Universität Leipzig	
Studiengang	Journalistik
Abschluss	Master of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bachelorabschluss</li> <li>- Örtlicher NC</li> <li>- Dreimonatiges journalistisches Praktikum</li> <li>- Eignungsfeststellungsprüfung</li> </ul>
Das Studium	<p>Der Studiengang baut auf einem Bachelorstudium auf, mit welchem die Studierenden Fachkenntnisse auf Spezialgebieten gewonnen haben, die der späteren beruflichen Profilierung (Sachkompetenz) dienlich sind. Der Masterstudiengang Journalistik ist ein wissenschaftliches Studium mit systematischer beruflicher Orientierung und soll neben den spezifischen Vermittlungskompetenzen die Rolle des Journalisten in der Demokratie bewusst machen. Ziel ist u.a. der Erwerb einer hohen Fach-, Vermittlungs- und sozialen Kompetenz in den journalistischen Tätigkeitsfeldern.</p>
Fachschwerpunkte	<p>Der Studiengang ist stark anwendungsorientiert konzipiert. Er umfasst die folgenden Bereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in die Journalistik und das journalistische Arbeiten</li> <li>- Journalistische Informationsbeschaffung und -verarbeitung</li> <li>- Journalistische Normen</li> <li>- Journalismustypen und ihre Formen</li> <li>- Journalistisches Präsentieren und Vermitteln</li> <li>- Lehrredaktionen (Print, Hörfunk, Fernsehen, Online)</li> <li>- Internationale Kommunikation</li> <li>- Praktische Journalismusforschung</li> <li>- Redaktions- und Kommunikationsmanagement</li> <li>- Ressort-Journalismus (Politik, Wirtschaft, Kultur, Sport, Lokales, Wissenschaft)</li> </ul>
Link	<a href="http://www.uni-leipzig.de">www.uni-leipzig.de</a>

Universität der Bundeswehr München	
Studiengang	Wirtschaft und Journalismus
Abschluss	Bachelor of Arts Master of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester (B.A.) 2 Semester (M.A.)
Studienbeginn	Jeweils zum Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	k.A.
Das Studium	Der interdisziplinäre Bachelor-Studiengang Wirtschaft und Journalismus verknüpft wirtschaftswissenschaftliche mit journalistischen und kommunikationswissenschaftlichen Inhalten. Die Studierenden lernen, für Unternehmen und Non-Profit-Organisationen bedeutsame Sachverhalte mit journalistischen Methoden aufzubereiten und nutzbar zu machen.
Fachschwerpunkte	Im Rahmen des journalistischen Teils des Bachelor Programms werden u.a. Kompetenzen im Bereich des Print- und Online-Journalismus erworben. Neben praxisorientierten Fächern wie der journalistischen Recherche, dem journalistischem Texten und dem Redaktionsmanagement wird kommunikationswissenschaftliches Basiswissen vermittelt. Die Studierenden lernen Prozesse und Techniken des praktischen TV- und Radio-Journalismus kennen und umzusetzen. Lehrgebiete sind ferner die journalistischen Darstellungsformen, die Medienlehre, das Medienrecht und das Projektmanagement im Medienbereich. Inhalte aus dem Bereich Unternehmenskommunikation betreffen die Öffentlichkeitsarbeit, das Kommunikationsmanagement (Investor, Customer und HR Relations, Corporate Publishing) sowie das Eventmanagement.
Link	<a href="http://www.unibw.de">www.unibw.de</a>



Universität Würzburg	
Studiengang	Wirtschaftsjournalismus (Master)
Abschluss	Schwerpunkt Master Medienkommunikation Schwerpunkt Master Economics
Regelstudienzeit	4 Semester
Studienbeginn	Winter- und Sommersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	- Bachelorabschluss in den Bereichen Wirtschaftswissenschaften, Medien- und Kommunikationswissenschaften oder Journalistik - Hochschulinterner Numerus Clausus
Das Studium	Im wirtschaftswissenschaftlichen Teil des Masterstudiengangs werden grundlegende Kenntnisse der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre vermittelt und so die theoretische und methodische Basis geschaffen, um über Wirtschaft in den Massenmedien angemessen berichten zu können. Im Rahmen des journalistischen Teils des Master-Programms werden zentrale praktische Kompetenzen im Bereich Print-, TV-, Radio- und Online-Journalismus erworben. Ein Markenzeichen des Masters in „Wirtschaftsjournalismus“ ist das crossmediale Ausbildungskonzept, welches den klassischen Print- und Rundfunkmedien sowie den neuen Online-Medien den gleichen Stellenwert einräumt. Mit seiner crossmedialen Redaktion passt der Masterstudiengang „Wirtschaftsjournalismus“ sein Ausbildungskonzept technisch an die veränderten Bedingungen bei der Produktion und Nutzung von Medien an.
Fachschwerpunkte	Vertiefungen sind auf Ebene aller Mediengattungen – Print, Online, Hörfunk und Fernsehen – möglich. Die Studierenden können das praxisorientierte Wirtschaftsjournalistik-Masterstudium kombinieren mit den erstklassigen Angeboten der Volkswirtschafts- und Betriebswirtschaftslehre und der Medien- und Kommunikationswissenschaft der Universität Würzburg.
Link	<a href="http://www.wiwi.uni-wuerzburg.de/studium/studiengaenge/master/economics/vertiefungen/wirtschaftsjournalismus/">http://www.wiwi.uni-wuerzburg.de/studium/studiengaenge/master/economics/vertiefungen/wirtschaftsjournalismus/</a>

## Journalismus-Studium an Hochschulen

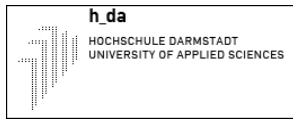
	
<b>Hochschule Ansbach</b>	
Studiengang	Ressortjournalismus
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	7 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	Hochschulauswahlverfahren und interner Qualifikationsquote (NC)
Das Studium	Der Ansbacher Ressortjournalismus bildet in einem deutschlandweit einzigartigen Bachelor-Studiengang für die berufliche Praxis aus. In sieben Semestern lernen die Studierenden von der Zeitung über Hörfunk und Fernsehen bis zur Online-Produktion sämtliche Medienarten kennen. Renommierte Profis trainieren mit ihnen alle journalistischen Arbeitsphasen bis hin zur Produktion eigener Zeitschriften und Online-Formate. Dafür nutzen sie ein hoch modernes Equipment mit Schreibwerkstatt, Kameras, Schnittplätzen und einem professionellen Fernsehstudio.
Fachschwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Print-, TV-, Hörfunk-, Foto-, Online-Journalismus</li> <li>- Recherche und Quellenbewertung</li> <li>- Massenmedien in Deutschland</li> <li>- PR- &amp; Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>- Sprecherziehung</li> <li>- Empirische Sozialforschung</li> <li>- Medienrecht</li> <li>- Medienethik</li> <li>- Wirkungsforschung und Massenkommunikationsmodelle</li> <li>- Studienschwerpunktmodule (z. B: Politik, Medizin, Sport, ...)</li> </ul>
Link	<a href="http://www.hs-ansbach.de">www.hs-ansbach.de</a>



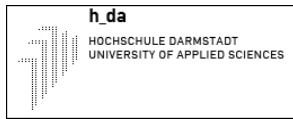


Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft – Berlin / Köln	
Studiengang	Journalismus und Unternehmenskommunikation
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Winter- und Sommersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	Teilnahme an einem Auswahlverfahren
Das Studium	<p>Als grundständiges Studium umfasst diese Ausbildung alle Bereiche der journalistischen Arbeit, angefangen vom Printjournalismus über die Bereiche Radio und Online bis hin zum TV-Journalismus. Sie lernen das Handwerk von Grund auf und setzen Ihre Fähigkeiten und Kenntnisse in der Praxis um. Sie verfassen Meldungen und Nachrichten, schreiben Berichte und Reportagen und lernen es, spannende Interviews zu führen.</p> <p>Neben der fundierten journalistischen Ausbildung steht gleichberechtigt der Bereich der Unternehmenskommunikation. Firmen, Institutionen und Verbände benötigen mehr und mehr Profis in der Kommunikation, um mit ihren Themen und Botschaften in den Medien Gehör zu finden.</p>
Fachschwerpunkte	<p><i>Journalismus</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Publikation und Redaktion</li> <li>- Print-Journalismus</li> <li>- Online-Journalismus</li> <li>- Radio/TV-Journalismus</li> </ul> <p><i>Unternehmenskommunikation</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen der Unternehmenskommunikation</li> <li>- Marketing, PR, Werbung</li> <li>- Online und Mobile Strategien</li> </ul> <p><i>Sondermodule</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Projektwerkstätten</li> <li>- Praktikum (klassisch: 3 Monate, dual: 3 Semester)</li> <li>- Repetitorium</li> </ul>
Link	<a href="http://www.hmkw.de">www.hmkw.de</a>

Hochschule Bremen	
Studiengang	Journalistik
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	7 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hochschulreife</li> <li>- 12 Wochen Vorpraktikum</li> <li>- gesondertes Zulassungsverfahren</li> <li>- Einreichung eines journalistischen Textes (Bewerbungsunterlagen)</li> </ul>
Das Studium	Die Hochschule Bremen bietet mit dem Internationalen Studiengang Journalistik B.A. eine Integration von Medientheorie und Medienpraxis (in der Lehrredaktion sowie im Hörfunk- und TV-Labor). Die anwendungsorientierte Ausbildung auf der Basis fundierter wissenschaftlicher Theorievermittlung ist im Markt stark nachgefragt.
Fachschwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Journalistik / Journalismusforschung</li> <li>- Medienpraxis / Recherche und Nachrichtenauswahl</li> <li>- Journalistische Darstellungsformen</li> <li>- Medienrecht und Medienethik</li> <li>- Print-, Online-, Hörfunk-, Fernseh-Journalismus</li> <li>- Journalistische Formen</li> <li>- Medienpolitik / Medienökonomie</li> <li>- Mediensysteme und ihre Entwicklung</li> <li>- Journalismusforschung / Empirische Kommunikationsforschung</li> </ul>
Link	<a href="http://www.hs-bremen.de">www.hs-bremen.de</a>



Hochschule Darmstadt / Campus Dieburg	
Studiengang	Online-Journalismus
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hochschulinterner NC</li> <li>- 6 Wochen Vorpraktikum in einer Redaktion oder Öffentlichkeitsarbeit</li> </ul>
Das Studium	<p>Studierende lernen Inhalte zu recherchieren, Interviews zu führen, in journalistischen Darstellungsformen zu formulieren, zu redigieren und präsentieren. Daneben werden sie befähigt, Audio- und Videobeiträge zu erstellen, Inhalte mit multimedialen Elementen zu kombinieren, sowohl Interaktions- und Serviceelemente zu gestalten als auch Content Management-Systeme zu verwenden. Als Vertiefung können sie zwischen den Fachrichtungen Journalistik und PR/ Öffentlichkeitsarbeit wählen.</p>
Fachschwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen des Journalismus</li> <li>- Beruf, Medien und Gesellschaft</li> <li>- Technik und Darstellung</li> <li>- Online-Journalismus</li> <li>- PR-Grundlagen</li> <li>- Politik und Gesellschaft</li> <li>- Foto-Journalismus</li> <li>- Text und Gestaltung</li> <li>- Multimediales Erzählen</li> <li>- Recht &amp; Ethik</li> <li>- International Journalism</li> </ul>
Link	<a href="http://www.h-da.de">www.h-da.de</a>



Hochschule Darmstadt / Campus Darmstadt & Dieburg	
Studiengang	Wissenschaftsjournalismus
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hochschulinterner NC</li> <li>- 6 Wochen Vorpraktikum in einer Redaktion oder Öffentlichkeitsarbeit</li> </ul>
Das Studium	Genomforschung, Nanotechnologie, Klimawandel – darüber berichten Wissenschaftsjournalisten in Print- und Onlinemedien, Radio und Fernsehen. Der Studiengang bildet dafür interdisziplinär aus: Journalismus verbunden mit Naturwissenschaften, praxisnah und mit theoretischem Hintergrund.
Fachschwerpunkte	Im ersten Studienjahr erhalten Sie eine journalistische Grundausbildung (Recherche und Text), Einführungen in den Wissenschaftsjournalismus sowie Grundlagen in den Naturwissenschaften. Das zweite Jahr startet mit dem ersten großen Praxisprojekt (z.B. ein Wissenschaftsmagazin) und Vertiefungen in den Naturwissenschaften. Sie machen ein Life-Science-Praktikum, recherchieren in englischen Quellen und gehen dann in ein dreimonatiges Praktikum. Im dritten Jahr absolvieren Sie ein weiteres großes Praxisprojekt, diskutieren ethische Fragen des Wissenschaftsjournalismus und absolvieren ihr (üblicherweise praxisnahes) Bachelorprojekt. Über das Studium verteilt arbeiten Sie sowohl im Print- als auch im Online-, Fernseh- und Radiojournalismus.
Link	<a href="http://www.h-da.de">www.h-da.de</a>



Hochschule für Musik Karlsruhe	
Studiengang	Musikjournalismus für Rundfunk und Multimedia
Abschluss	Bachelor of Arts Master of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester (B. A.) 4 Semester (M. A.)
Studienbeginn	Wintersemester (B.A. und M. A.)
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<p><i>Bachelor:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Allgemeine Hochschulreife</li> <li>- Bestehen der Aufnahmeprüfung</li> </ul> <p><i>Master:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bachelorabschluss Musikjournalismus für Rundfunk und Multimedia oder</li> <li>- abgeschlossenes Hochschulstudium, vorzugsweise im Bereich Musik, Musikpädagogik oder Musikwissenschaft,</li> <li>- bei einem Abschluss in einem anderen Bereich: Praxiserfahrungen im Bereich Medien oder Journalismus</li> <li>- Bestehen der Aufnahmeprüfung, die einmal jährlich an der Musikhochschule Karlsruhe stattfindet.</li> </ul>
Das Studium	Ziel des Studiums ist die Ausbildung zu qualifizierten Musikjournalisten Radio/TV/Neue Medien für Programm- und Produktionsaufgaben in den Bereichen Kultur, Klassik und Pop. Der ganzjährige Sendebetrieb ist zentraler Bestandteil des Studiums.
Fachschwerpunkte	<p><i>Bachelor:</i> (Auswahl)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprecherziehung &amp; Gehörbildung</li> <li>- Medienlehre, -ethik, -forschung</li> <li>- Meldung/Nachricht</li> <li>- Formulieren/Redigieren/Interview/Moderation &amp; Moderationsästhetik</li> <li>- Programm- &amp; Musikdramaturgie</li> <li>- Rundfunkrecht (Urheber-/Medienrecht)</li> <li>- Musikkritik, -wissenschaft</li> <li>- Akustik/Instrumentenkunde</li> </ul> <p><i>Master:</i> (Auswahl)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sendetechnik</li> <li>- Produktion</li> <li>- Feature/Hörspiel</li> <li>- Bühnenpräsentation</li> <li>- Digitalschnitt</li> <li>- TV-Journalismus</li> <li>- Musikfilm</li> <li>- Medienmarketing</li> <li>- Internetjournalismus</li> </ul>
Link	<a href="http://www.hfm-karlsruhe.de">www.hfm-karlsruhe.de</a>

Hochschule für Musik und Theater München	
Studiengang	Musikjournalismus im öffentlich-rechtlichen & privaten Rundfunk
Abschluss	Master of Arts
Regelstudienzeit	4 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bachelorabschluss</li> <li>- Eignungsverfahren (mündliche und schriftliche Prüfung)</li> </ul>
Das Studium	<p>Der Studiengang verknüpft die beiden Säulen der privaten und öffentlich-rechtlichen Medienangebote und setzt einen Schwerpunkt in der crossmedialen Musikvermittlung. In vier Semestern erlernen die Studierenden neben journalistischen und publizistischen Grundlagen musikjournalistische Vermittlungsformen, stationäre und mobile Produktionstechniken, trimediale Ansätze zur Präsentation und Vernetzung von Inhalten sowie den Umgang mit Daten der Medienforschung.</p> <p>Im Zentrum stehen die Qualität musikjournalistischer Vermittlung und die Voraussetzungen für vernetztes, medienübergreifendes Arbeiten.</p>
Fachschwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Publizistische Grundlagen</li> <li>- Stilformen im Journalismus</li> <li>- Medien in der Praxis</li> <li>- Multimediales Arbeiten/Content Management</li> <li>- Text und Inhalt (Recherchieren, Formulieren, Redigieren)</li> <li>- Programmplanung</li> <li>- Präsentation</li> <li>- Digitalschnitt</li> <li>- Multimediale Medienproduktion</li> <li>- Medienforschung</li> <li>- Redaktionsmanagement</li> </ul>
Link	<a href="http://www.musikhochschule-muenchen.de/">www.musikhochschule-muenchen.de /</a> <a href="http://www.musikjournalismus.info">www.musikjournalismus.info</a>

Georg-Simon-Ohm-Hochschule Nürnberg	
Studiengang	Technikjournalismus
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	7 Semester
Studienbeginn	Winter- & Sommersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	Hochschulreife
Das Studium	<p>Der Studiengang Technikjournalismus vermittelt deshalb Studierenden gleichermaßen journalistische wie technische Kompetenz, und qualifiziert für Berufe als</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Journalistin/Journalist in Fach- und Massenmedien</li> <li>- PR-Managerin /Manager von Technologieunternehmen und -verbänden</li> <li>- Pressesprecherin/Pressesprecher oder</li> <li>- Mitarbeiter in der internen Unternehmenskommunikation</li> </ul> <p>Neben der praxisorientierten journalistischen Ausbildung für Print-, Online- oder Rundfunkredaktionen stehen gleichberechtigt die Fächer der ingenieurwissenschaftlichen Grundlagen. Vertiefungsmöglichkeiten wie Medizintechnik, Umwelttechnologien, Nachhaltigkeit und der Bezug zu Technikfolgenabschätzung und Technologiepolitik erlauben eine individuelle Spezialisierung.</p>
Fachschwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen des Journalismus</li> <li>- Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen</li> <li>- Mathematisch-naturwissenschaftliche</li> <li>- Wissenschafts- und Technikjournalismus</li> <li>- Technikfolgenabschätzung und Technikgeschichte</li> <li>- Public Relations und Public Affairs</li> <li>- Grundlagen von Maschinenbau und Energie-/Versorgungstechnik</li> <li>- Praktischer Fernseh-, Hörfunk und Onlinejournalismus</li> <li>- Einführung in Chemie und Verfahrenstechnik</li> <li>- Fremdsprachen und Interkulturelle Kommunikation</li> <li>- Schwerpunkte aus Medizin-, Umwelt- und Automatisierungstechnik</li> <li>- Print-Layout, Web-Design und Pressefotografie</li> <li>- Bachelorthesis Technikmanagement</li> <li>- Technik und Gesellschaft</li> </ul> <p>Außerdem muss ein Praxissemester absolviert werden</p>
Link	<a href="http://www.ohm-hochschule.de">www.ohm-hochschule.de</a>

Hochschule Magdeburg	
Studiengang	Journalistik/Medienmanagement
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	7 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	- Hochschulreife - Hochschulinterner NC
Das Studium	<p>Der Bachelorstudiengang vermittelt zukunftsfähige und berufsqualifizierende Kompetenzen in den Bereichen Wirtschaft, Technik und Gestaltung von Medien.</p> <p>Selbstständiges, wissenschaftliches Arbeiten und Fachkenntnisse, die den Ansprüchen des Berufslebens gerecht werden, stehen dabei im Mittelpunkt. Durch Projekte und Lehrredaktionen/-agenturen wird gewährleistet, dass die in der Theorie erworbenen Kenntnisse in der Praxis ausprobiert und umgesetzt werden.</p>
Fachschwerpunkte	<p>Vorgesehene Module:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wirtschaft und Recht</li> <li>- Medien und Gesellschaft</li> <li>- Grundlagen der Medienproduktion</li> <li>- Gestaltung</li> <li>- Medienpraxis</li> </ul> <p>Vor dem 2. Semester wird zwischen den Vertiefungsrichtungen Journalistik und Medienmanagement gewählt.</p> <p>Das gesamte 5. Semester des Studiengangs ist als Praxissemester vorgesehen. Mindestens 12 Wochen davon werden im Ausland absolviert.</p>
Link	<a href="http://www.hs-magdeburg.de">www.hs-magdeburg.de</a>



Hochschule Magdeburg	
Studiengang	Bildjournalismus
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hochschulzugangsberechtigung</li> <li>- Nachweis einer einschlägigen berufspraktischen Tätigkeit oder</li> <li>- Nachweis über eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung</li> <li>- Nachweis der besonderen Eignung im Berufsfeld</li> </ul>
Das Studium	<p>Im Vordergrund steht die Vermittlung gründlicher Fachkenntnisse auf dem Gebiet des Bildjournalismus in den Schwerpunkten Fotojournalismus und Bildredaktion.</p> <p>Außerdem soll die Kompetenz in allen theoretischen, praktischen und technischen Bereichen des journalistisch basierten bildnerischen Schaffens wie Bildgestaltung und -ästhetik, Bildübermittlung und -produktion bildjournalistischer Darstellungsformen und fotografischer Technik in ihrer spezifischen Funktion in Journalismus und Öffentlichkeitsarbeit vermittelt werden</p>
Fachschwerpunkte	<p>Studieninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Medien und Gesellschaft</li> <li>- Wirtschaft und Recht</li> <li>- Bildgestaltung</li> <li>- fotografische Technik und EDV</li> <li>- Bildproduktion und -praxis</li> <li>- Bildredaktion</li> </ul>
Link	<a href="http://www.hs-magdeburg.de">www.hs-magdeburg.de</a>

Hochschule Magdeburg	
Studiengang	Sozial- und Gesundheitsjournalismus
Abschluss	Master of Arts
Regelstudienzeit	4 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	- Nachweis eines Bachelor-Abschlusses - Hochschulinternes Auswahlverfahren
Das Studium	Ziel des Masterstudiengangs ist es, Qualitätsjournalisten für den Bereich Sozial- und Gesundheitswesen auszubilden. Um das zu erreichen, beinhaltet die Ausbildung einen journalistischen sowie einen sozial- und gesundheitswissenschaftlichen Bereich.
Fachschwerpunkte	<p>Das Studium schärft den Blick für eine kritische Auseinandersetzung mit sozialer Wirklichkeit und vermittelt die Fähigkeit, die Wirkungsweisen medialer Tätigkeiten zu erkennen, kritisch zu reflektieren und hinter die Kulissen medialer Inszenierung zu blicken. Im Mittelpunkt steht die fachübergreifende Projektarbeit. Ein Wahlmodul Sprachen öffnet Studierenden mit fortgeschrittenen Sprachkenntnissen die Möglichkeit zur Teilnahme an Veranstaltungen der Übersetzer- und Dolmetscherstudiengänge des Fachbereichs Kommunikation und Medien (Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch).</p> <p>Module:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Medien und Gesellschaft</li> <li>- Soziales</li> <li>- Gesundheit</li> <li>- Psychologie/Medienforschung</li> <li>- Recht/Wirtschaft</li> <li>- Praktische Grundlagen</li> <li>- Medienproduktion und -praxis</li> <li>- Gestaltung</li> <li>- Skill-Training</li> <li>- Medienenglisch</li> <li>- Sprachen (Wahlmodul)</li> </ul> <p>Der Studiengang beinhaltet ein Praktikum von mindestens 3 Wochen im Inland. Das Praktikum ist in einer studienrelevanten Einrichtung durchzuführen und kann auf Antrag auch im Ausland durchgeführt werden.</p>
Link	<a href="http://www.hs-magdeburg.de">www.hs-magdeburg.de</a>

Macromedia Hochschule für Medien & Kommunikation – München, Stuttgart, Köln, Hamburg, Berlin	
Studiengang	Journalistik
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	7 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hochschul- oder Fachhochschulreife</li> <li>- Eignungstest und persönliches Gespräch</li> <li>- journalistische Arbeitsprobe wie eigene Texte, Video- oder Audiobeiträge</li> </ul>
Das Studium	<p>Der Studiengang Journalistik bietet ein modernes und breit angelegtes journalistisches Hochschulstudium mit vielseitigen Qualifikationsfeldern in den zwei Studienrichtungen <i>Kultur-</i> und <i>Sportjournalismus</i>.</p> <p>Neben den theoretischen Grundkenntnissen wird viel Wert auf die praktische Anwendung gelegt. Dazu pflegt die Hochschule Kooperationen mit einer Vielzahl renommierter und führender Medien. So stellen Sie Ihr Können bereits während des Studiums unter professionellen Bedingungen auf die Probe. Und können sich in der Vielzahl an Lehrprojekten über alle Semester hinweg auch auf das konzentrieren, was Ihren persönlichen Interessen entspricht.</p> <p>Der Studiengang Journalistik vermittelt bundesweit an allen MHMK-Standorten die gleichen Inhalte. So können Sie problemlos von einem Medienstandort zum anderen wechseln und haben eine große Auswahl an Professoren für Ihre Abschlussarbeit.</p>
Fachschwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Allgemeinbildung (Politik, Recht, Wirtschaft, Sport, Kultur)</li> <li>- Wissenschaftliche Qualifikation (wissenschaftliches Arbeiten, Medienforschung, Statistik)</li> <li>- Journalistisches Handwerk (Recherche, Hörfunk, TV, Online, Print, Sprachtraining, Crossmedia)</li> <li>- Medienwissen (Medientheorie, -politik, -recht, -ethik, Öffentlichkeitsarbeit)</li> <li>- Technikkompetenz (CMS, Mediengestaltung)</li> </ul>
Link	<a href="http://www.macromedia-fachhochschule.de">www.macromedia-fachhochschule.de</a>



**Hochschule Berlin**

DEKRA Hochschule Berlin	
Studiengang	Journalismus
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Abitur, Fachhochschulreife oder ein vergleichbarer internationaler Abschluss</li> <li>- Persönliches Gespräch mit der Studienberatung</li> <li>- Studieneignungstest</li> </ul>
Das Studium	<p>Neben publizistischen und medienwissenschaftlichen Grundlagen wie Recherche, journalistische Darstellungsformen und Medienethik vermittelt das Studium vor allem praktisches Wissen. Dazu gehören insbesondere genrebezogenes Schreiben und Texten sowie die Gestaltung von Print-, Web- und TV-Beiträgen. Die Studierenden spezialisieren sich im Hauptstudium auf eine der folgenden Studienrichtungen: TV-Journalismus/Moderation oder Online-Journalismus.</p>
Fachschwerpunkte	<p>Der Studiengang verknüpft kommunikations- und medienwissenschaftliche Themen mit der journalistischen Praxis. Das Studium gliedert sich in verschiedene Bereiche: Neben den journalistischen Arbeitstechniken und Darstellungsformen werden die theoretischen Grundlagen unterrichtet, wie die Analyse von Medien- und Kultursystemen, Medien- und Urheberrecht, journalistische Berufsbilder und Handlungsrollen, Kommunikationspolitik und Medienethik.</p> <p>Ziel des Studiums ist die Entwicklung von journalistischen und mediengestalterischen Kompetenzen, die die Absolventen für eine professionelle Redaktion und Präsentation von Informationen, Texten und Meldungen qualifizieren.</p>
Link	<a href="http://www.dekra-hochschule-berlin.de">www.dekra-hochschule-berlin.de</a>

BiTS Business and Information Technology School gGmbH – Berlin, Iserlohn, Hamburg	
Studiengang	Journalism & Business Communication
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Winter- & Sommersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Abitur oder Fachabitur</li> <li>- Aufnahmetest</li> <li>- persönliches Bewerbungsgespräch</li> </ul>
Das Studium	In den sechs Semestern des Studiums Journalismus & PR werden nicht nur die Bereiche Journalismus, PR und Unternehmenskommunikation behandelt, sondern darüber hinaus weitere fundierte Kenntnisse aus den Fachbereichen Wirtschaft, Politik, Recht, Kultur und Sport vermittelt.
Fachschwerpunkte	<p>Es werden folgende Wissensfelder behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Journalismus und Kommunikationswissenschaft</li> <li>- Public Relations (PR) und Unternehmenskommunikation</li> <li>- Internationale Medienwissenschaft</li> <li>- Marketing</li> <li>- BWL und VWL</li> <li>- Wirtschaftspolitik und allgemeine Politikwissenschaft</li> <li>- Medienrecht</li> <li>- Business English</li> <li>- Media Informatics</li> <li>- Soft Skills</li> </ul>
Link	<a href="http://www.bits-hochschule.de">www.bits-hochschule.de</a>

Jade Hochschule Wilhelmshaven	
Studiengang	Medienwirtschaft und Journalismus
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	7 Semester
Studienbeginn	Winter- & Sommersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- (Fach-)hochschulreife</li> <li>- Interne Zulassungsbeschränkungen (NC)</li> <li>- 4-wöchiges Vorpraktikum</li> </ul>
Das Studium	<p>Der Studiengang soll Absolventinnen und Absolventen dazu befähigen, Managementfunktionen für Medienprojekte zu übernehmen. Diese Funktionen umfassen die Planung (Analyse, Konzeption, Bewertung), Organisation, Leitung, Betreuung, Durchführung und Kontrolle von Medienprojekten. Der Schwerpunkt liegt in den Bereichen Print und Online. Dabei erwerben Studierende Kenntnisse aus Wirtschaft und Informatik ebenso wie journalistische Vermittlungskompetenz, denn die professionelle Kommunikation von Inhalten ist in diesem Bereich ebenso gefragt wie wirtschaftliche Kompetenz. Dazu gehört auch die systematische Analyse und Bewertung von Medienprodukten und ihrer Nutzung.</p>
Fachschwerpunkte	<p>Das Studium umfasst sechs große Themengebiete:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Medien und Kommunikation (z.B. Psychologie, Soziologie, Medienforschung)</li> <li>- Wirtschaft (z.B. Ökonomie, Rechnungswesen &amp; Controlling, Medienwirtschaft)</li> <li>- Journalismus (z.B. journalistische Grundlagen, spezieller Journalismus)</li> <li>- Informatik (z.B. Internet-Technologie, Datenbanken)</li> <li>- Gestaltung (z.B. Typografie, Layout, Visuelle Kommunikation)</li> <li>- Fachübergreifende Kompetenzen (Recht, Statistik, Medienrecht)</li> </ul>
Link	<a href="http://www.jade-hs.de">www.jade-hs.de</a>

Westfälische Hochschule Gelsenkirchen

Studiengang	Journalismus / Public Relations
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fachhochschulreife</li> <li>- Numerus clausus (2011: 2,1)</li> <li>- Wartezeit (2011: 10 Semester)</li> <li>- 6-wöchiges einschlägige Praktikum (bis zum Einschreibetermin)</li> </ul>
Das Studium	<p>Der Bachelor-Studiengang Journalismus und Public Relations verknüpft zwei Ausbildungen, die in Deutschland bislang getrennt angeboten wurden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Ausbildung zum Journalisten und</li> <li>- die Ausbildung zum Öffentlichkeitsarbeiter.</li> </ul> <p>Der Studiengang trägt damit der engen Verzahnung von Journalismus und Public Relations im Alltag Rechnung, berücksichtigt aber auch, dass die Interessen von Journalisten und Public Relations-Spezialisten nicht immer deckungsgleich sind. Diese einzigartige Kombination gibt den Studierenden eine breite kommunikative Basis und erhöht die Konkurrenzfähigkeit und Flexibilität im Arbeitsmarkt beträchtlich.</p>
Fachschwerpunkte	<p><i>Fachkompetenz:</i>          Die Studierenden eignen sich grundlegende Fachkenntnisse in den Bereichen Journalismus, PR, Kommunikationswissenschaft, Mediensystem, Medienrecht, Wirtschaft, Technik, Fach-Fremdsprache und Software an.</p> <p><i>Methodenkompetenz:</i>          Sie wird in Veranstaltungen wie Schreibwerkstatt, Recherche, Empirische Methoden, Lerntechniken, Projektmanagement, Präsentationstechniken und Medienproduktion gefördert.</p> <p><i>Individual- und Sozialkompetenz:</i>          Selbstlernfähigkeit, Selbstständigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Kooperations- und Teamfähigkeit werden durch die Arbeitsformen aller Veranstaltungen mehr oder weniger stark unterstützt. Die Studierenden müssen von Beginn an selbstständig in Teamarbeit praxisnahe Aufgaben lösen.</p>
Link	<a href="http://www.w-hs.de">www.w-hs.de</a>



**Akademie der media Stuttgart**

Studiengang	TV-Producing / -Journalismus
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Winter- & Sommersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- (Fach-)Hochschulreife</li> <li>- Schriftliche Bewerbung</li> <li>- Auswahlgespräche</li> <li>- Eignungsfeststellung durch Fachbeirat internationaler Abschluss</li> </ul>
Das Studium	<p>An der Akademie lernen die Studierenden alle wichtigen Abläufe der Produktion kennen. Fachleute aus der Film- und Fernsehbranche vermitteln alle nötigen Kenntnisse von der Drehplanung über die Produktionsabläufe bis hin zur Postproduktion und zur Distribution und Vermarktung des fertigen Formates. In den Praxisprojekten und im Akademie internen Studio lernen die zukünftigen TV-Experten bei realen Dreharbeiten ihren späteren Berufsalltag kennen.</p> <p>Das Bachelor-Studium TV-Producing / -Journalismus bietet durch die Mitarbeit im eigenen Produktionsstudio, kombiniert mit fundiertem Wissen, die besten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Einstieg in die Film- und Fernsehbranche.</p>
Fachschwerpunkte	<p>Grundlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wirtschaft und Recht</li> <li>- Medienwirtschaft und Medienproduktionssysteme</li> <li>- Gestaltung und Präsentation</li> <li>- Informationstechnik und Kommunikationsforschung</li> <li>- Arbeitstechniken der Medien (Entwicklung, Recherche, Umsetzung)</li> <li>- Projektmanagement</li> </ul> <p>Vertiefung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Visuelle Kommunikation</li> <li>- Videotechnik</li> <li>- Produktionsplanung und Producing</li> <li>- Postproduktion und Distribution</li> <li>- Cross-Mediales Arbeiten</li> <li>- praxisnahe Studienprojekte (z.B. mymedia)</li> </ul>
Link	<a href="http://www.media-gmbh.de">www.media-gmbh.de</a>



HAW Hochschule für Angewandte Wissenschaft – Hamburg	
Studiengang	Next Media
Abschluss	(weiterbildender) Master of Arts
Regelstudienzeit	3 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Abschluss eines einschlägigen Bachelor- oder Magister- oder Diplomstudiums</li> <li>- eine berufspraktische Tätigkeit im einschlägigen Bereich von in der Regel nicht unter einem Jahr</li> <li>- Eine Bewerbung ohne abgeschlossenes Hochschulstudium ist auch dann möglich, wenn eine langjährige einschlägige Berufserfahrung nachgewiesen werden kann</li> </ul>
Das Studium	<p>Das Studienprogramm richtet sich an Personen mit abgeschlossenem Hochschulstudium und einschlägiger Berufserfahrung. Ziel des weiterbildenden Masterstudiengangs ist die akademische Weiterqualifikation. Die zukünftigen Studierenden werden mit den Potenzialen, Einsatzmöglichkeiten und Grenzen digitaler Medien bekannt gemacht, sodass sie diese kontextadäquat kompetent einsetzen können. Dadurch werden sie in die Lage versetzt, kreativ mit den unterschiedlichen Informationskanälen umzugehen und dabei professionelle fachliche Standards der Informatik angemessen zu berücksichtigen.</p>
Fachschwerpunkte	<p><i>1. Semester</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen der Informatik</li> <li>- Grundlagen der Softwareentwicklung</li> <li>- Content &amp; Technology (Social Media, Cross Media, New Storytelling)</li> <li>- „Grundlagenprojekt“</li> </ul> <p><i>2. Semester</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Interactive Media</li> <li>- New Storytelling</li> <li>- „Aufbauprojekt“</li> </ul> <p><i>3. Semester</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Masterarbeit</li> </ul>
Link	<a href="http://nextmedia-haw.de">nextmedia-haw.de</a>

## Journalismus-Studium an Fachhochschulen



Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg	
Studiengang	Technikjournalismus
Abschluss	Bachelor of Science
Regelstudienzeit	7 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	Interne Zulassungsbeschränkungen
Das Studium	<p>Zu Beginn des Studiums lernen die Studierenden das journalistische Handwerkszeug kennen und erfahren, wie sie dieses in Print, Online, Radio, Fernsehen sowie crossmedial einsetzen können. Diese praxisnahe Ausbildung wird im Verlauf des Studiums mit wichtigen fachlichen Grundlagen aus den Kommunikations- und Medienwissenschaften ergänzt. Wertvolle Informationen zur Orientierung in der Arbeitswelt runden das Profil ab.</p> <p>Die Inhalte des Studiums sind thematisch in Module zusammengefasst. Jedes Semester besteht aus sechs Modulen: vier Fachmodule für die journalistischen bzw. technischen Inhalte, ein Modul für Sprachen und Wahlfächer sowie ein Projektmodul. Eine Ausnahme davon stellt das fünfte Semester dar, denn in dieser Zeit absolvieren die Studierenden ein Praxis- oder Auslandssemester. Mindestens 20 Wochen arbeiten sie in einer Redaktion, einer PR-Abteilung oder -Agentur im In- oder Ausland.</p>
Fachschwerpunkte	<p>Ingenieurwissenschaften und Umweltwissenschaften – der Schwerpunkt wird zum zweiten Semester gewählt. Die Vertiefungen unterscheiden sich vor allem in den technischen Fächern.</p> <p>Fachmodule:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Journalistische Grundlagen</li> <li>- Medienkunde, -design, -produktion</li> <li>- Mathematik und Physik</li> <li>- Informationstechnik</li> <li>- Maschinenbau / Werkstofftechnik</li> <li>- Public Relations</li> <li>- Radio- und Fernsehjournalismus</li> <li>- Interkulturelle Kommunikation</li> <li>- Kommunikationswissenschaft</li> <li>- Technik und Gesellschaft</li> <li>- Redaktionsmanagement</li> <li>- Schreibtraining</li> </ul>
Link	<a href="http://www.hochschule-bonn-rhein-sieg.de">www.hochschule-bonn-rhein-sieg.de</a>



Fachhochschule des Mittelstands – Bielefeld, Köln, Hannover

Studiengang	Medienkommunikation & Journalismus
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	Vollzeit: 9 Trisemester (3 Jahre) Teilzeit: 12 Trimester (4 Jahre) - berufsbegleitend
Studienbeginn	Sommer- und Wintersemester (Vollzeit) Wintersemester (Teilzeit)
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	- (Fach-)Hochschulreife oder vergleichbarer Abschluss - Interner NC - Bewerbung & anschließendes mehrstündiges Auswahlverfahren
Das Studium	Der Studiengang Bachelor of Arts (B.A.) Medienkommunikation & Journalismus verbindet in besonderer Weise theoretische Inhalte mit praktischen Erfahrungen. Das Studium vermittelt neben einem betriebswirtschaftlichen Grundwissen eine umfassende Medien- und Journalismuskompetenz für unterschiedliche Bereiche. Journalistinnen und Journalisten müssen eine besondere Sensibilität und Kommunikationskompetenz im Umgang mit Sprache, Bild und Ton entwickeln. Daher werden während des Studiums neben der Journalismuskompetenz die personalen und sozialen Kompetenzen der Studierenden gefördert.
Fachschwerpunkte	Die Studieninhalte gliedern sich in vier Kompetenzbereiche: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Allgemeine Wirtschaftskompetenz (VWL, BWL, Marketing &amp; Vertrieb)</li> <li>- Personale und soziale Kompetenzen (z. B. Wirtschaftsenglisch, Selbstmanagement und -marketing, Teammanagement)</li> <li>- Medienkommunikations-/Journalismuskompetenz (z. B. Medientheorie, Kommunikationswissenschaften, Medienwirtschaft, Öffentlichkeitsarbeit/PR, Journalismus/Publizistik, Fachjournalismus, Print-, Hörfunk- und TV-Journalismus, Journalistische Darstellungsformen)</li> <li>- Aktivitäts- und Handlungskompetenz (Praxissemester, Wissenschaftliches Arbeiten, Medienprojekte)</li> </ul>
Link	<a href="http://www.fhm-mittelstand.de">www.fhm-mittelstand.de</a>

Fachhochschule Gelsenkirchen	
Studiengang	Journalismus / Public Relations
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	Örtliche Zulassungsbeschränkung (NC)
Das Studium	<p>Das Studium beinhaltet die Grundausbildung, die in die Grundlagen von Journalismus und Public Relations einführt, das journalistische Schreiben praktisch einübt, Methodenkenntnisse vermittelt, wirtschaftliche Grundlagen legt und auch Grundkenntnisse im Umgang mit der im Beruf erforderlichen Software aufbaut.</p> <p>Zusätzlich gibt es einen Wahlpflichtbereich, die Lehrredaktion und Projekte.</p>
Fachschwerpunkte	<p>Das Studium vermittelt Wissen in den Bereichen Fach-, Methoden- sowie Individual- und Sozialkompetenz.</p> <p><i>Fachkompetenz</i>          Die Studierenden eignen sich grundlegende Fachkenntnisse in den Bereichen Journalismus, PR, Kommunikationswissenschaft, Mediensystem, Medienrecht, Wirtschaft, Technik, Fach-Fremdsprache und Software an.</p> <p><i>Methodenkompetenz</i>          Sie wird in Veranstaltungen wie Schreibwerkstatt, Recherche, Empirische Methoden, Lerntechniken, Projektmanagement, Präsentationstechniken und Medienproduktion gefördert.</p> <p><i>Individual- und Sozialkompetenz</i>          Selbstlernfähigkeit, Selbstständigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Kooperations- und Teamfähigkeit werden durch die Arbeitsformen aller Veranstaltungen mehr oder weniger stark unterstützt. Die Studierenden müssen von Beginn an selbstständig in Teamarbeit praxisnahe Aufgaben lösen.</p>
Link	<a href="http://www.fh-gelsenkirchen.eu">www.fh-gelsenkirchen.eu</a>

Fachhochschule Hannover	
Studiengang	Journalistik
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- (Fach)Hochschulreife</li> <li>- Vor dem Beginn des Studiums muss ein mindestens sechswöchiges, einschlägiges redaktionelles Praktikum absolviert und durch eine Praktikumsbescheinigung bzw. ein Praktikumszeugnis oder Arbeitszeugnis nachgewiesen werden.</li> <li>- Internes Auswahlverfahren &amp; interner NC</li> </ul>
Das Studium	<p>Der Studiengang ist modular aufgebaut. Im Grundstudium werden auch Seminare aus dem PR-Bereich angeboten. Ziel des Studiengangs ist es, "spezialisierungsfähige Generalisten" auszubilden. Wer die Hochschule Hannover mit dem Bachelor-Abschluss verlässt, hat die Arbeit für verschiedene Mediengattungen kennen gelernt und einen ersten Einblick in das Spezialwissen unterschiedlicher Ressorts bekommen.</p>
Fachschwerpunkte	<p>Das Studium umfasst mehrere Module:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Journalistische Grundlagen: Print, Online, Hörfunk, TV (z.B. Recherche, Nachrichten, Interview, Journalistische Darstellungsformen)</li> <li>- PR-Grundlagen (z.B. Presse- und Medienarbeit)</li> <li>- Wissenschaftliche Grundlagen (z.B. Sozialwissenschaftliche Grundlagen und Methoden, Wissenschaftliches Arbeiten, Medienrecht)</li> <li>- Visuelle Kommunikation (z.B. Druckvorstufe/Drucktechnik, Buchgestaltung)</li> <li>- Kommunikationsforschung (z.B. Kommunikationspsychologie, Massenkommunikationsforschung, Rezeptionsforschung, Mediaforschung)</li> <li>- Rahmenbedingungen des Journalismus (z.B. Intercultural Communication, International Journalism, Urheberrecht)</li> <li>- Journalistische Ressorts (z.B. Sport, Wirtschaft)</li> </ul>
Link	<a href="http://www.fh-hannover.de">www.fh-hannover.de</a>

Fachhochschule Hannover	
Studiengang	Fotojournalismus
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	8 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	- Fachhochschulreife
Das Studium	Der Studiengang Fotojournalismus und Dokumentarfotografie sieht seinen Schwerpunkt in der "wirklichkeitsbezogenen Fotografie". Darunter wird die journalistische und dokumentarische, fotografische Auseinandersetzung mit der Außenwelt, ausgehend von der situativen und örtlichen Realität, verstanden. Dabei interessiert vor allem die persönliche Interpretation der Wirklichkeit. Dies verlangt immer auch die Entwicklung einer Haltung zum Objekt selbst und zum Medium Fotografie. Vermittelt wird vor allem das Wissen um das inhaltliche, gestalterische und technische Wesen der Fotografie in den Schwerpunkten Reportage, Essay, Dokumentation, daneben aber auch in Portrait, Architektur und Mode.
Fachschwerpunkte	Das Studium umfasst mehrere Module: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen (z.B. Fotografie, Reportagen, Studiopraxis, digitale Fotografie &amp; Techniken, Bildbearbeitung)</li> <li>- Darstellung (z.B. Storyboard, Typografie)</li> <li>- Entwurf (z.B. Fotografische Bildsprache, Langzeit- &amp; Magazin-Reportage, Portrait)</li> <li>- Verschiedene Vertiefungsrichtungen</li> </ul>
Link	<a href="http://www.fh-hannover.de">www.fh-hannover.de</a>

Fachhochschule Hannover	
Studiengang	Fernsehjournalismus
Abschluss	Master of Arts
Regelstudienzeit	4 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schriftliche Bewerbung</li> <li>- Abschluss eines grundständigen Studiengangs (Bachelor, Diplom, Magister) aus dem medien- oder kommunikationswissenschaftlichen Bereich mit einem Notendurchschnitt von mindestens 2,5</li> <li>- Einschlägige Praxiserfahrungen im Fernsehen von mindestens vier Monaten</li> <li>- Internes Auswahlverfahren (Auswahlgespräche)</li> </ul>
Das Studium	<p>Der Lehrplan ist gezielt auf die Anforderungen des Fernsehens abgestimmt und bietet folgende zentrale Inhalte: Wissenschaftliches Grundwissen der Fernsehjournalistik, Marktentwicklungen, neue Produktionsmodelle, Produktion und Postproduktion, Medienökonomie, Corporate Media, Medienrecht und Dramaturgie. Neue Formate, Real-Life Sendungen, wie zum Beispiel Big Brother, und Online-TV erweitern die Kenntnisse der klassischen Fernsehformate und bilden einen weiteren Schwerpunkt des Studiums.</p>
Fachschwerpunkte	<p>Das Studium umfasst mehrere Module:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundwissen</li> <li>- Medienökonomie und Medienrecht</li> <li>- Dramaturgie</li> <li>- Wissenschaft des journalistischen Films</li> <li>- Produktion und Medientechnologie</li> <li>- Postproduktion und Auftragsmedien</li> <li>- Praxis und Reflexion</li> </ul>
Link	<a href="http://www.fh-hannover.de">www.fh-hannover.de</a>

Fachhochschule Köln	
Studiengang	Online-Redakteur
Abschluss	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Sommersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Örtliches Auswahlverfahren</li> <li>- Fachhochschulreife</li> <li>- Sechs-wöchiges publizistisches Vorpraktikum in einer (Online-) Redaktion bzw. einem Medienunternehmen</li> </ul>
Das Studium	Der Bachelor-Studiengang vermittelt kompakt sämtliche Fähigkeiten, die ein Online-Redakteur im beruflichen Alltag braucht. In sechs Semestern werden journalistische Kompetenz, Kenntnisse in Design und Web-Technik sowie die theoretischen Grundlagen des Berufs erlernt.
Fachschwerpunkte	<p>Der Bachelor-Studiengang "Online-Redakteur" ist modular (Pflichtmodule und Wahlpflichtmodule) aufgebaut:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Medien- und Webwissenschaft</li> <li>- Medien- und Kommunikationstheorien</li> <li>- Online-Forschung</li> <li>- Wirtschaftskommunikation</li> <li>- Online-Recherche</li> <li>- Ressortspezifisches Wissen und Arbeiten</li> <li>- Redaktionelles Arbeiten</li> <li>- Journalistische Darstellungsformen</li> <li>- Web-Design</li> <li>- Online-Redaktion</li> <li>- Multimediale Formen für das Web</li> <li>- Recht und Web-Governance</li> <li>- Verschiedene Praxismodule</li> </ul>
Link	<a href="http://www.fh-koeln.de">www.fh-koeln.de</a>



# FH|W-S

Hochschule für angewandte Wissenschaften  
 Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt	
Studiengang	Fachjournalismus & Unternehmenskommunikation (im Bereich Technik bzw. Wirtschaft)
Abschluss	Master of Arts
Regelstudienzeit	3 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bachelor-Abschluss eines technischen oder mediennahen Faches</li> <li>- Bachelor- oder Diplom-Abschluss mit einer Mindestgesamtnote von 2,5</li> <li>- Einreichen einer journalistischen Arbeitsprobe, deren Thema die Auswahlkommission stellt</li> </ul>
Das Studium	<p>Die Ausbildung ist theoretisch fundiert und zugleich sehr praxisnah. Zahlreiche Praxisprojekte zu Technik- und Wirtschaftsthemen stehen auf dem Programm.</p> <p>Das Studium soll Kommunikationsexperten hervorbringen,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die sich in ihrem Fachgebiet bestens auskennen</li> <li>- ihr journalistisches bzw. PR-Handwerk verstehen</li> <li>- dabei besonders die Spielarten des Fachjournalismus beherrschen</li> <li>- crossmedial (vor allem Print-Online) versiert sind</li> <li>- und nicht zuletzt über wirtschaftliches Know-how wie gesellschaftspolitisches Bewusstsein verfügen.</li> </ul>
Fachschwerpunkte	<p>Der Studienplan unterteilt sich in mehrere Module:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Praxis Print</li> <li>- Schlüsselthemen des Journalismus</li> <li>- Wissenschaftliches Arbeiten und journalistisches Recherchieren</li> <li>- Journalismus und Unternehmen</li> <li>- Rhetorik, Präsentation und Moderation</li> <li>- Fachjournalistische Formate</li> <li>- Technikgeschichte</li> </ul>
Link	<a href="http://www.fhws.de">www.fhws.de</a>



Fachhochschule Kiel	
Studiengang	Journalismus und Medienwirtschaft
Abschluss	Master of Arts
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Besondere Einschreibungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erste Hochschulzugangsberechtigung (Abitur, Fachhochschulreife, etc.),</li> <li>- Zeugnis über ein erfolgreich abgeschlossenes erstes berufsqualifizierendes Studium</li> <li>- ein Beschäftigungsverhältnis als Volontärin oder Volontär oder Trainee in einem Medienunternehmen, das mit der Fachhochschule Kiel einen Vertrag über die Teilnahme am berufsbegleitenden Masterstudium "Journalismus und Medienwirtschaft " abgeschlossen hat</li> </ul>
Das Studium	Der Masterstudiengang ist als weiterbildender und stärker anwendungsorientierter Studiengang einzustufen. Er soll die Methoden und Inhalte journalistischer und medienwirtschaftlicher Arbeit auf wissenschaftlicher Basis vermitteln.
Link	<a href="http://www.fh-kiel.de">www.fh-kiel.de</a>